

# Vorläufiger Spielplan Saison 2020 / 2021

Samstag, 26. September 2020 (Woche 39)

TOP 10

## KOMÖDIE am Altstadtmarkt

Görderlingerstraße 7 | 38100 Braunschweig  
Gastspielbuchungen: Jennifer Grefe-Voigt

Erstmals auf der Bühne!

# SMS FÜR DICH...

Nach dem Bestsellerroman  
von Sofie Cramer

Joanna  
Sammelrogge



Stefan  
Bockelmann



„Was ich dir noch sagen will...“ Nach einem heftigen Streit verschwindet Claras Freund ohne ein Wort. Kurz darauf erfährt sie, dass Ben auf tragische Weise ums Leben gekommen ist. Dabei hatte er ihr erst vor wenigen Wochen einen Heiratsantrag gemacht! Clara ist am Boden zerstört. Wie soll sie allein weiterleben? Erst als sie vor Sehnsucht beginnt, Ben täglich eine SMS zu schreiben, findet sie allmählich wieder Halt. Schließlich hat sie jahrelang alle Gedanken und Gefühle mit ihm geteilt – und obwohl Ben die Nachrichten nicht mehr erreichen, geben sie ihr das Gefühl, noch mit ihm verbunden zu sein. Und plötzlich erhält sie sogar Antworten... Was Clara bis dahin nicht weiß: Bens Nummer wurde inzwischen neu vergeben. Und so landen ihre Nachrichten nicht im Jenseits, sondern bei Dauersingle und Wirtschaftsjournalist Sven. Obwohl er für Romantik eigentlich so gar nichts übrig hat, berühren ihn die Nachrichten so sehr, dass er sich auf die Suche nach der geheimnisvollen Absenderin macht... Arbeitskollegin Hilke hilft mit ihren Verkopplungsversuchen – bedingt – weiter und auch Clara's beste Freundin Katja kann nur versuchen, Clara mit ihrem Gefühlschaos zu unterstützen.

Die komödiantischen Elemente bilden mit der romantischen Liebesgeschichte die perfekte Balance und zaubern Ihnen einen rundherum zu Herzen gehenden Theaterabend auf die Bühne! Fiebern, leiden und lachen Sie also mit Clara und Sven und freuen Sie sich auf einen ebenso romantischen, wie witzigen und herzergreifenden Schlägabtausch!

### AUFFÜHRUNGSZEITRAUM

Anfang September bis  
Mitte Oktober 2020

### AUFFÜHRUNGSHONORAR

€ 6.650,00 zzgl. 10% Tantiemen +  
MwSt. + GEMA + GVL + AVA +  
€ 30,00 Veranstalteranteil

### BESETZUNG (4 Personen)

Mit: Mandy Mahrenholz, Jasmin Reif,  
Joanna Sammelrogge und  
Stefan Bockelmann

Gastspielbuchungen unter:

Telefon: 0531 / 121 86-70/80  
j.grefe@komoedie-bs.de

# Ungeheuer Heiss

Eine kleine Komödie über Lust von Lars und Krister Classon

Regie René Heinersdorff Ausstattung Thomas Pekny

**MARKUS MAJOWSKI** **MARIE THERES KROETZ-RELIN**  
**FRANZISKA TRAUB** **KERSTIN FERNSTRÖM**

u.a.



Eine Boulevard-Komödie vom Feinsten, mit allem, was Fans und Kenner des Genres lieben: Verfehlungen, Verwirrungen, Verwechslungen, Pointen im Sekundentakt und vor allem mit der berühmten einen Information, die das Publikum den Protagonisten immer voraushaben muss!

**Verfehlungen:** Lisa hatte letzte Nacht ein ungeheuer heißes Erlebnis mit einem Fremden, so einem jungen gut aussehenden Business-Typen, in der Wellness-Grotte eines Hotels. Dabei ist Lisa doch glücklich verheiratet...

**Verwirrungen:** Heute kommt Lisas Schwester Ulla zu Besuch, um ihren neuen Freund Fredrick vorzustellen, so einen jungen gut aussehenden Business-Typen, der schon in der Stadt ist und die vergangene Nacht im Hotel verbracht hat...

**Verwechslungen:** Jetzt muss natürlich mit allen Mitteln verhindert werden, dass Lisa und der Business-Typ sich begegnen, doch der steht schon vor der Tür. Aber - was für eine Erleichterung - es ist gar nicht der Fremde von letzter Nacht!

Die Lage entspannt sich, alle freuen sich auf einen ruhigen Abend und Fredrick erzählt von einem Kollegen, der gestern Abend ein ungeheuer heißes Erlebnis in der Wellness-Grotte seines Hotels hatte. Und da die Dame im Eifer des Gefechts ihren Geldbeutel verloren hatte, sei er jetzt wohl auf dem Weg zu ihr, um ihn ihr zurückzubringen. Und da klingt es auch schon...

**Eine Produktion der Komödie im Bayerischen Hof München**

**Tourneezeit ca. 1. Oktober – 14. November 2020**

**Honorar 8.700,- € zzgl. 10% Tantieme + MwSt. + Gema + GVL + AVA + 30,- € Veranstalteranteil**

**Aufführungsrechte FamilyTheater Fernström München**

Sonntag, 13. Dezember 2020 (Woche 50) - 5 Wochen später



Ohnsorg-Theater

# Champagner zum Frühstück

Komödie von Michael Wempner  
Inszenierung: Milena Paulovics  
mit dem beliebten Ohnsorg Ensemble

Tourneezeitraum: 15. November 2020 - 17. Januar 2021  
Honorar € 8.950,- zzgl. Tantiemen und Nebenkosten

**Eine Komödie mit Herz  
- voll aus dem Leben gegriffen.**

Valentin ist aus dem Seniorenheim geflüchtet. Bei einer Wohnungsbesichtigung trifft er auf Marie, die nicht mehr bei ihrer Tochter wohnen will. In ihrer Not beschließen sie gemeinsam einzuziehen. Das Zusammenleben der eigenwilligen Alten gestaltet sich jedoch schwieriger als erwartet. Energischer Widerstand kommt von Mariés Tochter und Valentins Sohn, die wenig Verständnis für die neu gegründete Rentner WG haben. Zudem müssen sie sich der neugierigen Nachbarin, Frau Boisen, erwehren. Trotz alledem versuchen Marie und Valentin sich ein Heim zu schaffen, wobei das Einrichten der Wohnung mit Möbeln vom Sperrmüll dazu führt, dass Valentin mit einem Fuß im Gefängnis steht ...

Sonntag, 10. Januar 2021 (Woche 01) **oder** Samstag, 16. Januar 2021 (Woche 02)  
 4 Wochen später bzw. 5 Wochen später

**EURO-STUDIO Landgraf**

**»KUNST«**

EINE KOMÖDIE FÜR DREI SCHAUSPIELER

**YASHIMA REZA**  
 Deutsch von Eugen Hahn & ...

**WARD LUTHEINGÄBLER**    **LEONARD LANSINK**  
**SERGE BRUNNENBERGER**    **LUC FEIT**  
**YVAN PERKINSON**    **HEINRICH SCHAFMEISTER**

**REGIE UND RAUM**    **FRED BERNT**  
**MITARBEIT BARBARA KROTT**    **DAVID LEBAS**  
**TECHNISCHE EINRICHTUNG**  
**KOSCHKE**    **BARBARA KROTT**  
**LICHTKONZEPTION**    **KOLLE SPAEN**  
**MUSIK**    **OLIVIERO**

**Dekorationsbau**  
 Werkstätten der Konzertdirektion Landgraf

Es ist das berühmteste Gemälde der Bühnengeschichte. Schafmeister, Lansink und Feit brillieren in der Kultkomödie »Kunst«. Ein kongeniales Trio. Entsprechend begeistert und frenetisch fiel auch der enthusiastisch aufbrandernde Schlussapplaus aus.

**NOMINIERT FÜR DEN Ingeborg Preis 2017**

Die Inszenierung war ein Glücksfall. Eine puristische Inszenierung muss richtig gut sein. Wo aufs Wesentliche reduziert wird, lässt sich fehlende Substanz nämlich kaum kaschieren. »Kunst« war richtig gut. Mehr noch: Sie war großartig. Für Regie und Raum zeichnete Fred Bernat verantwortlich. Ein Meister seines Fachs, denn hier stimmte einfach alles.

**PREMIERENKRITIKEN**  
**BEITGHEIM-BISSIGEN**  
 Bei »Kunst« sprang gleich der Funke über. Lansink, Feit und Schafmeister, gelang ein Geniestreich.

»Kunst« überzeugt mit drei hervorragenden Darstellern und gekonnter Regie.

**100 % positive Kritiken**

Weitere Kritiken und Szenenfotos finden Sie auf unserer Homepage

**LUC FEIT**    **HEINRICH SCHAFMEISTER**    **LEONARD LANSINK**

**Konzertdirektion Landgraf,**

Option 10.01., Tourneestart, am 9.1. dann würde bei uns wahrscheinlich aufgebaut + geprobt.  
 16.01. zweite Option, aber nicht günstig im Tourneeplan. Entscheidung im Herbst 2019.



Die Inszenierung von Fred Berndt ist ein Erlebnis. Berndt hat sich eine schlichte, aber bestechend schöne Bühne gebaut. Die Dialoge sind feinstes Futter für drei herausragende Schauspieler.

**PRIFIGE REGIEFÄLLE**

in temporeicher Inszenierung von Fred Berndt.

PROLOG: GÖTTSCHEWENK/STADT THEATRE

„Kunst hat für wahre Begeisterung gesorgt – kein Wunder, denn die Figuren waren den drei Großmeistern der Komödie geradezu auf den Leib geschrieben und in ihren geschliffenen Dialogen und immer wiederkehrenden Solo-Nummern lafen die drei bekannten und beliebten Schauspieler zu Höchstform auf.“

PROLOG: GÖTTSCHEWENK/STADT THEATRE



Ein Streit unter drei Freunden über ein sündhaft teures Gemälde – kann das was hergeben für einen vergnüglichen Theaterabend? Es kann – und viel! Dafür sorgen die mal tiefsernig, mal hitzig ausgetragenen Wortwechsel, nein – gefechte, noch mehr jedoch ein Darsteller-Trio, das die Höhepunkte und Abgründe dieses Stückes auf die Bühne brachte. Prasselnder Beifall.

2. ZEITUNG: JOURNAL/STADT THEATRE, 28.11.2017

Spritzige Unterhaltung auf – vorhersehbar – hohem Niveau.

DR. M. GÖTTSCHEWENK/STADT THEATRE

**INHALT**

Der ermittelte Dermatologe und Kunstliebhaber Serge kaut sich für 50 Tausen ein nahezu komplett weißes, großformatiges Gemälde eines berühmten Avantgarde-Künstlers. Und diese monochrome Anstrichung bringt überraschende Farben ins Beziehungsgefüge, das ihn mit seinen zwei langjährigen Freunden Marc und Yvonne verbindet.

In Rezas Theaterstück geht es in erster Linie nicht um Kunst oder «Kunst» in Anführungszeichen. Es geht vielmehr um das Bild, das sich jeder vom anderen gemacht hat und das nun – durch einen scheinbar nichtigen Anlass – ins Wanken gerät. Und plötzlich besitzt es nicht mehr «Ein» für alle, sondern nur noch «Jeder» gegen jeden.

Im Verlauf des Stückes wird das weiße Bild so zum Katalysator eines turbulenten Konfliktstadiums, der die Seh- und Beziehungswahrheiten der drei Männer ordentlich durcheinanderwirbelt. Wie bei Yasmina Rezas Stücken üblich, lauern die Katastrophen bzw. Tragödien ganz knapp unter der eisernen Oberfläche. Mit feinkörnigen Dialogen voller Bitterkeit kreist die Action auf höchst komische Weise um die Abgründe bürgerlicher Männlichkeit.

Drei Männer und ein Kunstwerk. Ein komödiantisches Fest für drei virtuose Mimen, flott arrangiert von Regisseur Fred Berndt.

WOLFF/STADT THEATRE/STADT THEATRE, 28.11.2017



Fortsetzung von Seite 2. BETTIGHEIM-BISSINGEN

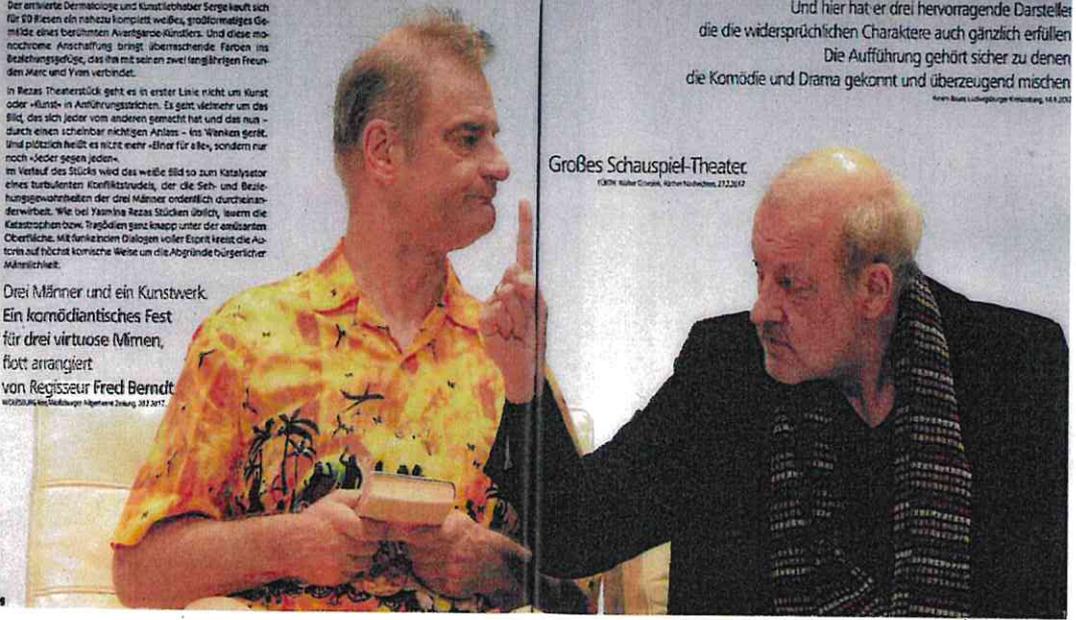
**Fred Berndt**

der schon an den allermeisten der großen deutschen Theater gearbeitet hat verfolgt konsequent die Schattierungen des Umgangs der drei mit ihrer Freundschaft. Und hier hat er drei hervorragende Darsteller, die die widersprüchlichen Charaktere auch gänzlich erfüllen. Die Aufführung gehört sicher zu denen, die Komödie und Drama gekonnt und überzeugend mischen.

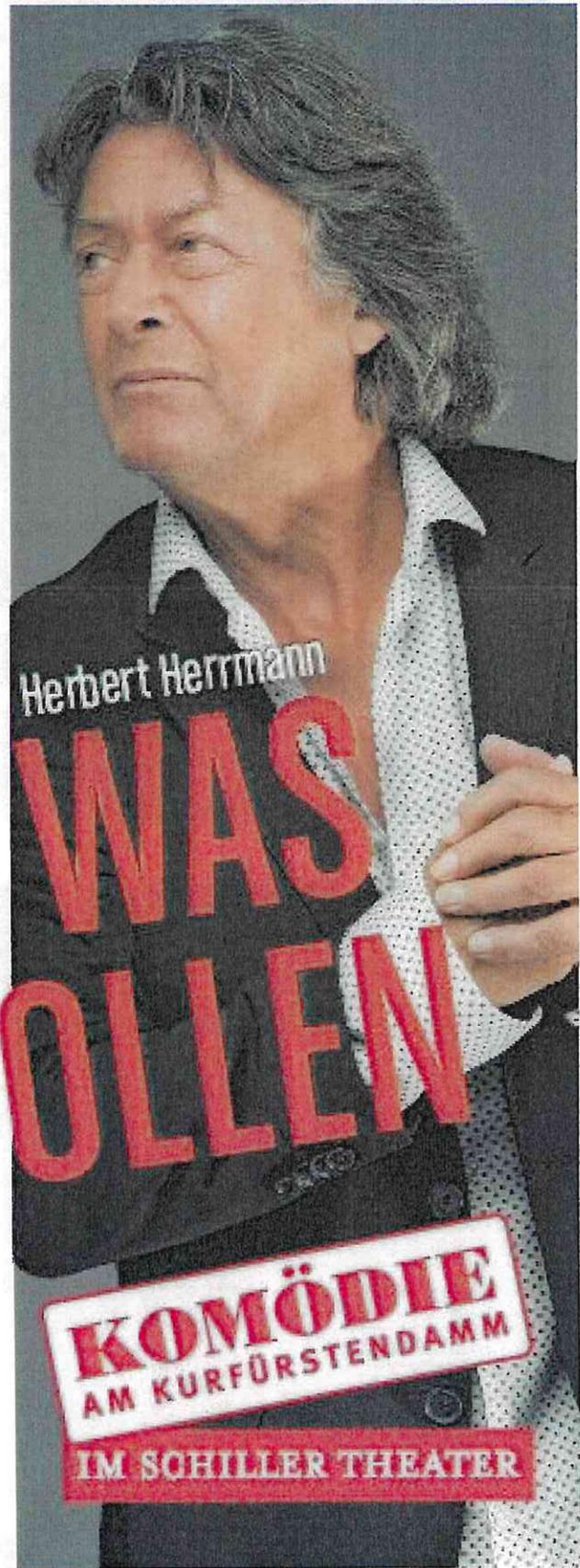
Arten: Kunst, Literatur, Theater, 17.11.2017

**Großes Schauspiel-Theater**

© 2017 Walter Cieslak, Altonaer Nachrichten, 17.11.2017



Sonntag, 14. Februar 2021 (Woche 06) – 4 bzw. 5 Wochen später



Gastspiele Komödie Berlin,

# Udo-Jürgens-Tribute-Konzert

**SEIN LEBEN, SEINE LIEBE, SEINE MUSIK!**

Gesang und Klavier **ALEX PARKER**  
Literarische Begleitung **GABRIELA BENESCH**



© COFO Entertainment

„Ein großartiger Abend zu Ehren  
unseres Vaters, der mir  
wahnsinnig gut gefallen hat!

**EIN MUSS FÜR ALLE  
UDO-FANS!“**

**JENNY JÜRGENS**

**ALEX PARKER** singt auf unvergleichliche Weise die Lieder des Weltstars. Ob in Hamburg, Dresden, München, Berlin oder Wien – Alex Parker begeistert Fans und Kritiker mit seiner wunderbaren Stimme gleichermaßen und begleitet sich furios in Udos Manier auch selbst am Klavier.

**GABRIELA BENESCH** sorgt für literarischen Hochgenuss. Die mehrfach ausgezeichnete Film- und Theaterschauspielerin erzählt spannend, humorvoll und mit viel Feingefühl Geschichten und Erlebnisse aus dem Leben von Udo Jürgens, die er in seinen persönlichen Aufzeichnungen niedergeschrieben hat, und führt durch diesen stimmungsvollen Abend, der verzaubern, berühren und begeistern wird!



© Dr. Spitzer, banesch@tutti.com, Guido Weimer

Tauchen Sie ein in eine Welt der großen Melodien: ICH WEISS WAS ICH WILL, MIT 66 JAHREN, EIN EHRENWERTES HAUS, ICH WAR NOCH NIEMALS IN NEW YORK, WAS ICH DIR SAGEN WILL, IMMER WIEDER GEHT DIE SONNE AUF, GRIECHISCHER WEIN, LIEBE OHNE LEIDEN, MERCI CHERIE u.v.m.

**Tourneezeit 2020 – 2021**

**Honorar 7.200,- € + MwSt. + Gema + GVL + AVA + 30,- € Veranstalteranteil**

Sonntag, 11. April 2021 (Woche 14) – 4 Wochen später

# GASTSPIELE 2020/2021

Komödien-Klassiker  
von Oscar Wilde

## Eine echte Traumfrau oder Lady Windermeres Fächer

Lady Windermere schäumt vor Wut. Ihr Mann hat ausgerechnet an ihrem Geburtstag seine Geliebte Mrs. Erylne eingeladen. Auch wenn jener es bestreitet - sie ist sich ihres Verdachtes sicher. Schließlich wurde er bei seinen täglichen Besuchen bei Mrs. Erylne mehrfach beobachtet. Und seine Kontoauszüge weisen hohe Zahlungen an ihr Konto auf. Da kann Lord Windermere seine Gattin auch nicht mit schönen Geschenken wie einem hübschen Fächer besänftigen! Die Gelegenheit nutzt Lady Windermeres glühender Verehrer Lord Darlington und macht ihr einen Antrag in aller Form. Als am Abend der Feier Mrs. Erylne tatsächlich erscheint und die geschwätzige Nachbarin Mrs. Berwick sie zusätzlich anstachelt, beschließt Lady Windermere, ihren Mann zu verlassen. Sie hinterlässt einen Brief und macht sich auf zu Darlington's Haus, um jenen dort zu überraschen. Doch überrascht wird sie - denn nicht nur kommt die verhasste Mrs. Erylne selbst, die den Brief gefunden hat, ihr nach, um sie zu überreden, bei ihrem Mann zu bleiben - nein auch jener erscheint im Gefolge Darlington's und Mr. Berwick's, der seinerseits Mrs. Erylne innig liebt, um den Abend ausklingen zu lassen. Im letzten Moment können sich die Damen in den Schrank retten - doch auf dem Tisch bleibt ein verräterisches Objekt zurück: Lady Windermeres Fächer! Lord Windermere lobt - und Mrs. Erylne rettet Lady Windermere. Sie kompromittiert sich, damit jene heimlich entwischen kann. Denn Lady Windermere ist ihre Tochter, die sie vor 20 Jahren zurückließ, um mit einem Geliebten durchzubrennen. Das weiß Lord Windermere und unterstützt sie - das weiß aber nicht Lady Windermere. Und sie soll es bis zum Ende nicht erfahren, denn Mrs. Erylne ringt vor ihrer Abreise am nächsten Tag beiden das Versprechen ab, nichts über ihre Vorgeschichte oder über den vergangenen Abend zu verraten. Auch Mr. Berwick schafft sie trotz aller Blamage noch für sich und eine baldige Heirat zu gewinnen.

Alles nimmt ein fragil gutes Ende in diesem Klassiker der Weltliteratur!

### AUFFÜHRUNGSZEITRAUM

Mitte April bis  
Ende Mai 2021

### AUFFÜHRUNGSHONORAR

€ 6.650,00 zzgl. 10% Tantiemen +  
MwSt. + GEMA + GVL + AVA +  
€ 30,00 Veranstalteranteil

### BESETZUNG (6 Personen)

Mit: Gaby Blum, Ronja Geburzky,  
Anja Kruse, David Imper u.a.

[www.komoedie-bs.de](http://www.komoedie-bs.de)

KOMÖDIE  
am Altstadtmarkt

KOMÖDIE  
am VORFÜRSTENBERG

MONSIEUR FORTINOT

ROYALTY

SEIBERG

SEIBERG



Sonntag, 09. Mai 2021 (Woche 18) – 4 Wochen später

Hugo Egon Balder · Jochen Busse

# KOMPLEXE VÄTER

**KOMÖDIE  
AM KURFÜRSTENDAMM**

**IM SCHILLER THEATER**

TAGESSPIEGEL

eine Produktion des Theaters an der Kö, Düsseldorf, in Zusammenarbeit mit der Komödie am Kurfürstendamm im Schiller Theater

Gastspiele Komödie Berlin,

